



Unterhaltung

“STIMME DES KLAVIERS” ERKLINGT IN ASCONA

Am Samstag, 21. April, beginnt die dritte Ausgabe des Ascona Music Festivals, die unter dem Motto “La Voce del Pianoforte” – “Die Stimme des Klaviers” – steht. Sie beinhaltet einen Zyklus mit drei Klavier-Recitals des Pianisten Daniel Levy, einen Liederabend und eine Klavieraufführung zu Ehren Wagners. Auch an den beiden zuletzt genannten Abenden nimmt Pianist Daniel Levy teil. Er ist nicht nur ein renommierter Pianist, sondern auch der künstlerische Direktor des Festivals. In dessen Rahmen wird ausserdem die internationale Veröffentlichung der CD-Sonderausgabe “Daniel Levy – Die Stimme des Klaviers” vorgestellt. Sie enthält die wichtigsten Aufnahmen des “Steinway Künstlers” Daniel Levy der letzten 25 Jahre. Aufnahmen, die, wie auch die Konzerte, bei Klassikfreunden Emotionen hervorrufen. “Seitdem die erste Tastatur, die auf das 14. Jahrhundert zurückgeht, als indirektes Mittel zur Berührung der Saiten eines Musikinstruments entstand, zeigten sich die ästhetische Schöpfung und der Inhalt der Gefühle, Emotionen, Gedanken und Eingebungen mit immer umfassenderen und feineren Nuancen”, weiss Daniel Levy. Und schon der Auftakt des diesjährigen Ascona Music Festivals, das erste Konzert des Zyklus mit Klavier-Recitals, dürfte aussergewöhnliche Hörerlebnisse bescheren. “Glorreiche Kontrapunkte” ist das Thema am **Samstag, 21. April**. Auf dem Programm stehen Werke von Scarlatti, Bach, Mozart, Haydn und Beethoven.



Weiter geht es am **Freitag, 27. April**, mit dem Liederabend mit Cristina Mantese (Sopran) und Pianist Daniel Levy. Sie tragen Lieder von Robert und Clara Schumann und Brahms vor. Am ersten Maiwochenende finden dann an zwei aufeinanderfolgenden Abenden Konzerte statt: Am **Freitag, 4. Mai**, sind bei Daniel Levys Klavieraufführung zu Ehren Wagners Werke von Wagner und Wagner/Liszt zu hören. Mit dem Programm “Unendliche Melodien” wird am **Samstag, 5. Mai**, der Zyklus mit Klavier-Recitals fortgeführt. Gespielt werden Kompositionen von Schubert, Mendelssohn, Schumann und Brahms. Der Zyklus und damit die aktuelle Ausgabe des Festivals – im Herbst soll eine weitere Konzertsreihe folgen – endet am **Samstag, 12. Mai**. An diesem Abend mit dem Titel “Chromatische Melodien” kann sich das Publikum an Werken von Chopin, Liszt, Grieg, Debussy, Ravel, Rachmaninoff und Scriabin erfreuen. Karten sind bei Ticketcorner erhältlich. Nummerierte Tickets der 1. Kategorie kosten pro Abend CHF 65.-, nicht nummerierte der 2. Kategorie CHF 50.- (Ermässigungen für Jugendliche, Studenten, AHV-Bezieher, Mitglieder des Club Rete 2). Die Abendkasse öffnet an Veranstaltungsenden um 19.30 Uhr. Auf Seite 20 finden Sie ein Gewinnspiel zum Festival. **Ascona Music Festival, 21./27. April, 4./5./12. Mai, je 20.30 Uhr, Chiesa Collegio Papiro; www.academyofephony.com/festival.** uj

Treffpunkt

Bellinzona lädt zur Burghinfera

Die “Messe zwischen den Burgen” füllt die Altstadt mit Leben. Vor einem Jahr fand sie zum ersten Mal statt, die “Burghinfera – Fiera fra i castelli”. “Messe zwischen den Burgen” heisst sie also eigentlich. Doch durchgeführt wird sie auch dieses Jahr wieder in der Altstadt. Von 10.00 bis 17.00 Uhr belebt sie am Sonntag das historische Zentrum. Alle, die gerne Tessiner Spezialitäten essen, können bei der “Burghinfera” einiges probieren oder kaufen. Die Messe ist eine Präsentationsplattform für die Vielfalt des Tessiner Alpkäses, der Back- und Wurstwaren der Region und natürlich des beliebten Tessiner Weins. Kreiert hat die Gläser für die Degustation in diesem Jahr die junge Designerin Anja Conrad. Und auch Polenta gibt es zu kosten. Doch nicht nur Geniesser treffen am Sonntag in Bellinzona das an, was sie lieben. Auch Auto- und Motorradfans zieht die Messe an. Mehr als 80 Fahrzeuge – unter anderem Neheiten vom Genfer Autosalon – sind ausgestellt. Ausserdem stellen die Kunsthandwerker der GLATI ihre neuesten Arbeiten aus. Ausgefallenes dürfte auch beim “Mercantino” zu entdecken sein: Auf der “Burghinfera” wird die 13. Saison des Flohmarkts des Bellinzonese eingeweiht. Umrahmt wird die Veranstaltung von Musik und Unterhaltung. **Burghinfera, Sonntag, 15. April, 10.00 bis 17.00 Uhr, im historischen Zentrum von Bellinzona.** uj

Komiker

Drei Abende Massimo Rocchi

“RocCHipedia” zeigt er im Teatro San Materno auch auf Deutsch. AUF dem Programm des Teatro San Materno in Ascona steht in der nächsten Woche an drei Abenden derselbe Name: Massimo Rocchi. Der Wahlschweizer mit italienischen Wurzeln präsentiert sein Programm “RocCHipedia” am 19. und 20. April auf Italienisch, und am Samstag, den 21. April, ist es in deutscher Sprache zu erleben. Für “RocCHipedia” hat der beliebte Komiker “eine umfassende Schweiz-Enzyklopädie frei nach Rocchi erschaffen”. Er verspricht eine Geschichtsstunde der etwas anderen Art, wobei jede Aufführung “frisch überarbeitet, auf strengste Schweizer Qualität kontrolliert und auf neueste Erkenntnisse der helvetischen Forschung aktualisiert” wird. Die Teilnahme an dieser unterhaltsamen Geschichtsstunde kostet regulär CHF 35.-, für AHV-Bezieher, Schüler/Studenten und Mitglieder der *Associazione e-venti culturali* CHF 25.-. Jugendliche bis 16 Jahre bezahlen nichts. Aber mit dem Reservieren sollte man nicht lange warten. Denn das Teatro San Materno teilt mit, dass es pro Abend nur noch etwa 20 Karten gibt. Sichern kann man sie sich über www.teatrosanmaterno.ch oder Tel. 079 646 16 14. **“RocCHipedia”, am 19. und 20. April (I) sowie 21. April (D), Teatro San Materno, Ascona. Beginn 20.30 Uhr.** uj

Bühne

13 Freitag

LUGANO
La Milonga al Foce
Tanzreihe. Vier Stunden non-stop Tango tanzen. Eintritt frei. Info: Tel. 058 866 48 00.
Il Foce - Via Foce 1 - 058 866 72 03, 20.00 Uhr

14 Samstag

LOCARNO
Voci di donne, rumore di battaglia
Compagnia Teatro della Voce von Luino. Reservation: Tel. 091 751 93 53.
Teatro Paravento - Via Cappuccini 8 - 091 751 93 53, 20.30 Uhr

LUGANO
Jimmy Dean, Jimmy Dean - MAT
Progetto laboratorio MAT. Reservation: Tel. 091 921 34 92. Aufführungen bis 15. April.
Il Foce - Via Foce 1 - 058 866 72 03, 20.45 Uhr

AVANTI

Compagnia Due, mit Andreas Manz und Bernard Stöckli. Ohne Worte, für jedes Alter.
Teatro Dimitri - 091 796 15 44, 20.30 Uhr

15 Sonntag

LOCARNO
Scenari Diversi - Il Bau Baule
Theater für Kinder von 3 bis 7 Jahren. Ohne Worte. Mit Stefania Mariani.
La Cambusa - Ex Scuole comunali - 3. piano, 16.30 Uhr

VERSICIO

Festival di danza Steps - Rumors
Conny Janssen Danst. Junge Talente auf Tournee. Siehe Artikel Seite 17.
Teatro Dimitri - 091 796 15 44, 18.00 Uhr

16 Montag

VERSICIO
Teatro
Clown Dimitri. Mit wenig Worten. In Kauderwelsch.
Teatro Dimitri - 091 796 15 44, 20.30 Uhr

17 Dienstag

VERSICIO
Engagement?
Compagnia Teatro Dimitri. Clowneskes, burleskes und groteskes Spektakel.
Teatro Dimitri - 091 796 15 44, 20.30 Uhr

18 Mittwoch

LOCARNO
Theatersaison Locarno 2011/2012 - Open Day
Tragikomisches Theaterstück von Walter Fontana, mit Angela Finocchiaro und Michele Di Mauro. Vorverkauf: Tel. 091 756 61 60. Aufführungen bis 19. April.
Teatro di Locarno - Largo Zorzi - 091 756 61 60, 20.30 Uhr

LUGANO
LuganoInScena 2011-2012 - Steps - Carte blanche
Norwegian National Company of Contemporary Dance. Siehe Artikel Seite 17.
Palazzo dei Congressi - Piazza Indipendenza 4, 20.30 Uhr

VERSICIO

Argentinischer Abend
Argentinische Tango-Vorstellung mit zwei Tänzern aus Buenos Aires.
Teatro Dimitri - 091 796 15 44, 20.30 Uhr

19 Donnerstag

ASCONA
(ch)ontaminazioni - RocCHipedia
Von und mit Massimo Rocchi. Info und Vorverkauf: Tel. 079 646 16 14; www.teatrosanmaterno.ch. Aufführungen bis 21. April. Siehe Artikel links.
Teatro San Materno - Via Losone 3 - 091 792 30 37, 20.30 Uhr

LUGANO
LuganoInScena 2011-2012 - Donne che vogliono tutto
Von Rosario Galli, mit Rosario Galli, Pia Engleberth, Patricia Vezzulli, Gabriele Galli, Daniela Stalter. Reservation: Tel. 058 866 72 80, www.luganoinscena.ch.
Teatro Cittadella - Corso Elvezia 35 - 091 923 24 33, 20.30 Uhr

VERSICIO

TrancePorter
Die schönsten Juwelen der Theaterzauberei aus seiner 30jährigen Karriere.
Teatro Dimitri - 091 796 15 44, 20.30 Uhr

Museen

ASCONA
Museo Comunale d'Arte Moderna - Via Borgo 34
IL MAR BALTICO DELLE AVANGUARDIE (1890-1930)
60 Werke von Meistern wie Lovis Corinth, Lyonel Feininger, Erich Heckel, Max Pechstein und anderen. Am Sonntag, 15. April, 10.30 Uhr, geführte Besichtigung. Reservierung erwünscht unter Tel. 091 759 81 40.
Bis 10. Juni, So 10.30-12.30, Di-Sa 10-12/15-18 Uhr.

Museo Epper - Via Albarelle 14
MARGARETHE FELLERER - FOTOGRAFA
Fotografien. Eintritt frei.
Bis 28. Mai, Sa/So 15-18, Di-Fr 10-12/15-18 Uhr

BELLINZONA
Museo Villa dei Cedri - Piazza San Biagio 9
HANS STEINER - CRONACA DELLA VITA MODERNA
Fotografien.
Bis 3. Juni, Sa/So 11-18, Di-Fr 14-18 Uhr (am 1. Donnerstag im Monat bis 20 Uhr)

CABBIO
Casa Cantoni
MONTE GENEROSO - SEGNI TEMPO SPAZIO - FOTO DIARIO 1995-2011
Fotoausstellung von Danilo Pellegrini.
Bis 4. November, Di-So 14-17 Uhr

CEVIO
Museo di Valmaggia - Casa Respini-Moretto
DAUER AUSSTELLUNG
Das Leben und der Lebensraum der Talbewohner.
Bis 30. Okt. So 14-18, Di-Sa 10-12/14-18 Uhr

CHIASSO
m.a.x.Museo - Via Dante Alighieri 6/10
MAX HUBER
Permanent-Ausstellung; das Werk Max Hubers.
Bis 31. Dezember, Mi-So 10-12/15-18 Uhr

LIGORNETTO
Museo Vincenzo Vela - Villa Vela
PERMANENT AUSSTELLUNG
Skulpturen, Gemälde, Reproduktionen etc.

LOCARNO
Pinacoteca Casa Rusca - Piazza S. Antonio
MODERNE KUNST
Neue Skulptur von Max Bill, moderne Kunst.
Di-So 10-12/14-17 Uhr

LOCO
Museo Onsernonese - Piazza G. Nizzola
MAX FRISCH - BEZZONIA
Ausstellung zum 100. Geburtstag Frischs.
Bis 28. Oktober, Mi/Do 14-17, Sa/So 14-17 Uhr

LUGANO
Museo d'Arte - Villa Malpensata - Riva Caccia 5
GIORGIO MORANDI
Werke von Giorgio Morandi (1890-1964). Stilleben.
Bis 1. Juli, Di-Do 10-18, Fr 10-21, Sa/So 10-18 Uhr

Museo delle Culture - Heleneum - Castagnola
ALBERI
Im Rahmen der Ausstellungsreihe “Deibambini”.
Bis 10. Juni, Di-So 10-18 Uhr

Museo Cantonale d'Arte - Via Canova 10
BOLANDO RAGGENBASS
Retrospektive.
Bis 6. Mai, Di 14-17, Mi-So 10-17 Uhr

MINUSIO
Centro Culturale Elisarion - Via Rinaldo Simen 3
ELISARION UND SEINE URSPRÜNGE
Jubiläumsausstellung.
Bis 29. April, Di 14-17, Fr-So 15-19 Uhr

MONTAGNOLA
Museo Hermann Hesse - Torre Camuzzi
SOMMERSTIZ, EXIL UND HEIMAT
Lisa Tetzner, Kurt Klüber und der Künstlerkreis in Carona. Täglich geöffnet, auch Mo/Feiertage, 10-18.30 Uhr

RANCATE
Pinacoteca Cantonale Giovanni Züst
FAUSTO AGNELLI (1879-1944) - PITTORE LUGANESE TRA ABBREZZA E DISINCANTO
Gemälde. Zudem Hommage an Pier Francesco Mola.
Bis 19. August, Di-So 9-12/14-17 Uhr